

7/X 1917

138

Wirtschaftliche Wochenchronik.

1. Oktober. Saluta- und Warenübereinkommen zwischen der Schweiz und Frankreich. — Die zweite amerikanische Kriegsanleihe von drei Milliarden Dollar zur Zeichnung aufgelegt. — Wiedereröffnung der Börsen in Rom und Mailand.

2. Oktober. Veröffentlichung der Vorträge der Staatsschuldenkontrollkommission an den Kaiser. — Neue Approvisionierungsmaßnahmen in Ungarn. Einführung zweier fettloser Tage daselbst. — Bundesratsverordnung betreffend die Einführung des Konzessionszwanges für Aktiengesellschaften in Deutschland. — Ein amerikanisches Kriegssteuergesetz ermächtigt die Regierung zur Einhebung von 2575 Millionen Dollar Steuern.

3. Oktober. Neuer englischer Kriegskredit von 12½ Milliarden Schilling vom Parlament gefordert. — Abschluß eines türkischen Anlehens von fünfzig Millionen Pfund in Deutschland. — Allgemeines englisches Ausfuhrverbot gegen Neutrale. — Einführung des Zuckermonnopols in Rußland. — Deutsch-holländisches Kohlenübereinkommen.

4. Oktober. Vorbesprechungen über die siebente österreichische Kriegsanleihe. — Sperre der Futtermittelvorräte in Ungarn. — Beschränkung der Spirituuserzeugung in Ungarn. Aufnahme der Weinvorräte daselbst. — Preiserhöhungen in der deutschen Eisenindustrie.